



GEBRAUCHSANWEISUNG FÜR UNTERTISCHGESCHIRRSPÜLER

Model:

☐ GLOZ50



PRODUCTION YEAR :

SERIAL NO :



www.ggmgastro.com

Tel: + 49 (0) 2553 / 7220 0

GGM Gastro International GmbH

Weinerpark 16

48607 Ochtrup

Germany

E-Mail: info@ggmgastro.com

Fax: +49 (0) 2553 / 7220 200

INHALTSVERZEICHNIS

THEMEN	SEITE
1 - EINFÜHRUNG	3
2-TECHNISCHE DATEN	4
3-WARNSCHILDER UND SICHERHEITSHINWEISE	6
4-TRANSPORTE UND UMZÜGE	7
5-BEDIENUNG DER MASCHINE	12
6-SÄUBERUNG UND WARTUNG	18
7-ELEKTRISCHER SCHALTPLAN	19
8-FEHLERSUCHE	20

1 - EINFÜHRUNG

Lieber Benutzer

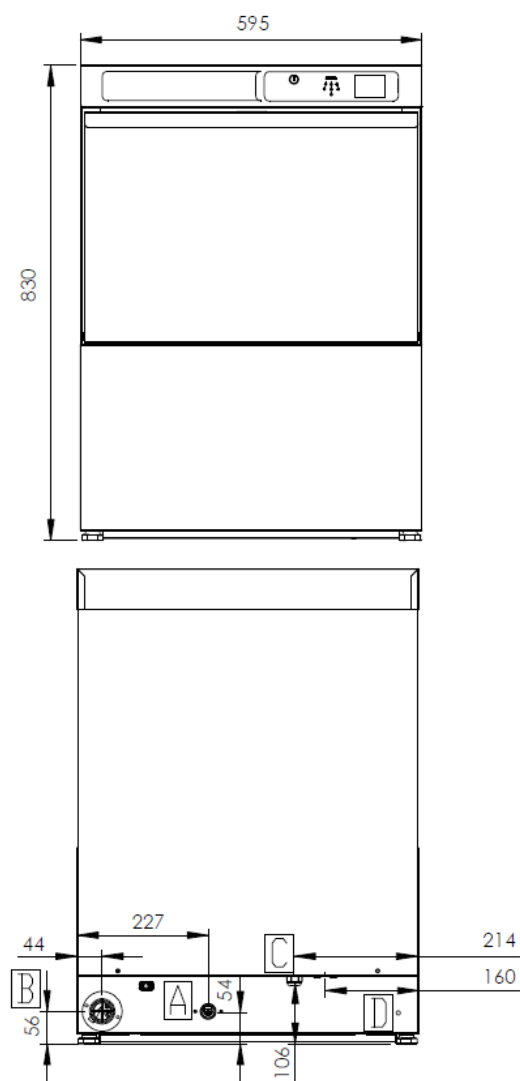
wir danken Ihnen für den Kauf unseres Gerätes und für Ihr Vertrauen in unser Unternehmen. Unsere Geräte sind in der Küche unserer Kunden, in Ihrer Küche in 100 Ländern im Einsatz. Unsere Geräte werden in Übereinstimmung mit internationalen Standards hergestellt. Wichtiger Hinweis: Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung bzw. sorgen Sie dafür, dass die Benutzer sie lesen, um die gewünschte Leistung entsprechend Ihren Erwartungen zu erzielen und Ihr Gerät lange Jahre nutzen zu können. Bitte beachten Sie die oben genannten Warnhinweise, bevor Sie den Kundendienst in Anspruch nehmen...

- Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und sorgen Sie dafür, dass auch Ihr Bedienpersonal diese Bedienungsanleitung liest, bevor Sie das Gerät installieren und benutzen. Wird das Gerät ohne Lesen der Bedienungsanleitung betrieben, erlischt der Garantieanspruch.
- Das Handbuch, das Informationen über die Installation, Verwendung und Wartung des von Ihnen erworbenen Produkts enthält, sollte sorgfältig gelesen werden. Vergewissern Sie sich, dass die Stromversorgungsanschlüsse des Geräts bereits von qualifiziertem Personal entsprechend der örtlichen Gesetzgebung installiert wurden, bevor unser autorisiertes Servicepersonal zur Installation des Geräts eintrifft.
- Wenn Sie verwirrt sind oder nicht genügend Informationen haben, wenden Sie sich bitte telefonisch an den autorisierten Kundendienst.
- Bitte beachten Sie, dass im Falle einer Verspätung des Servicepersonals bei Ihnen vor Ort die damit verbundenen Auslagen und Verzögerungskosten auf Stundenbasis in Rechnung gestellt werden.
- Wir hoffen, dass Sie die beste Leistung von unserem Produkt erhalten...

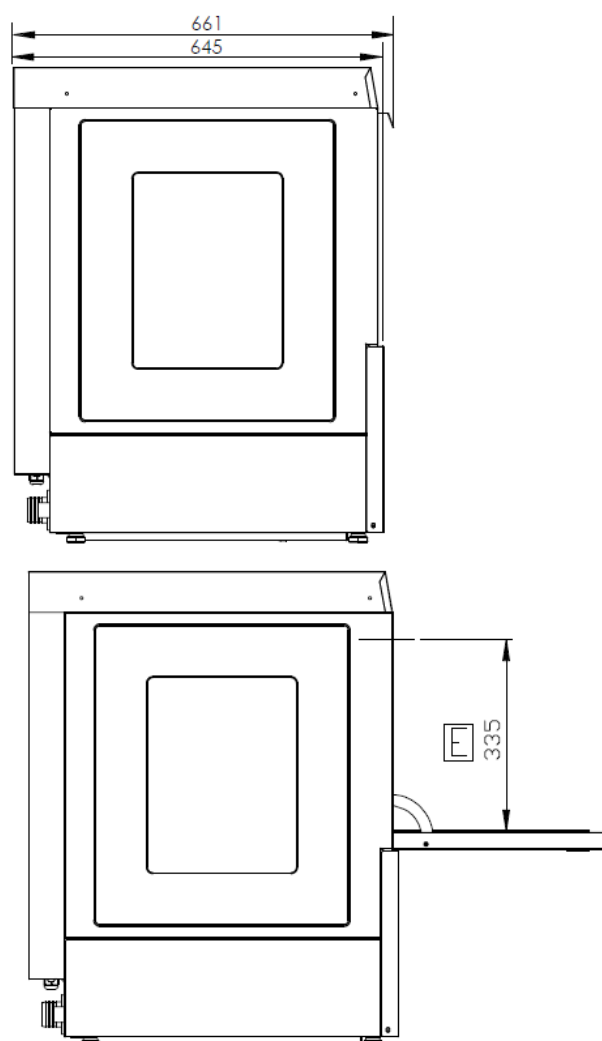
2- TECHNISCHE DATEN:

Gesamtbewertung	220-240 V ~ NPE / 50 Hz
Gesamtleistung (kW)	3,6
Waschleistung (Platte/Stunde)	560
Waschleistung (Korb/Stunde)	35/27/23/20/18
Kapazität des Wasch-/Kesseltanks	27 / 6 lt.
Waschprogramm Nummer	5
Programmzeiten(sn.)	102/132/152/172/192
Waschwassertemperatur (°C)	55-60
Spülung Wassertemperatur (°C) max.	80-85
Wasserzulaufanschluss	3/4 "
Wassereingangsdruck (Bar)/Temp.	2-4 Bar / 50 °C
Wärmeleistung (Waschen/Spülen)	2 / 3 kW
Anschluss Schmutzwasserableitung	3/4"
Bruttogewicht	60 (±5) kg
Abmessungen (BxTxH) (mm.)	595x645x830
Schutzklasse	IPX5
Abmessungen des Gestells (cm.)	50x50
Ladehöhe	33,5 cm
Neigung	6°
Leistung der Waschpumpe (kW)	0.66
Rinsing Pump Power (kW)	-
Klarspülerpumpe	+
Waschmittelpumpe	+
Pumpe zum Spülen	+
Entwässerungspumpe	+
Elektrisches Anschlusskabel / Flexibler Wasserzu- und -abflussschlauch	+
Wascharme aus Edelstahl	No

2- Geräteabmessungen:



A	Wasserzulauf
B	Wasserablauf
C	Stromanschluss
D	Erdung
E	Ladehöhe



3- WARNSCHILDER UND SICHERHEITSHINWEISE

3.1 Warnschilder

				
Gruppierung der Stromnetze	Erdung	Elektrizität	Achtung	Wichtig

- Das Gerät sollte niemals direktem Sonnenlicht ausgesetzt werden.
- Das Gerät darf nicht im Wasser stehen und seine Außenfläche darf nicht mit Hochdruckwasser gereinigt werden.
- Diese Maschine ist für den industriellen Einsatz konzipiert und darf nur von Personen bedient werden, die gemäß dieser Anleitung geschult wurden.
- Dieses Gerät muss gemäß den geltenden Vorschriften installiert werden. Es sollte nur an gut belüfteten Orten oder unter einer Abzugshaube betrieben werden. Andernfalls können heißer Wasserdampf und überschüssige Feuchtigkeit, die von Ihrem Gerät oder anderen Geräten in der Küche erzeugt werden, die mechanischen und elektrischen Teile Ihres Geräts beschädigen. Die Luftfeuchtigkeit sollte 65 % nicht überschreiten.
- Die Umgebungstemperatur am Einsatzort des Geräts sollte zwischen (+5 °C / +40 °C) liegen.



+5 °C / +40 °C

- Wenn die Maschine mit heißem Wasser gespeist wird, sollte die Wassereintrittstemperatur nicht mehr als + 50 °C betragen.
- Die Maschine ist für den Betrieb mit enthärtetem Wasser mit einer französischen Wasserhärte von (0 - 10) ausgelegt. Überschüssiges Kalzium im Wasser kann die beweglichen Teile der Maschine beschädigen und die Waschleistung der Maschine verringern. Aus diesem Grund sollte die tägliche Wartung wie im Abschnitt (REINIGUNG UND WARTUNG Seite 18) beschrieben, regelmäßig durchgeführt werden.
- Die Maschine sollte beim Betrieb nicht verstellt werden.
- Wenn die Maschine anschließend betrieben werden muss, sollte sie alle 4 Betriebsstunden 1 Stunde lang pausiert werden.
- UNSERE FIRMA IST NICHT VERANTWORTLICH FÜR MÖGLICHE STÖRUNGEN, DIE AN DEN ANSCHLÜSSEN DES WASCHMITTELSYSTEMS AUFTRETEN KÖNNEN. DESHALB EMPFEHLEN WIR IHNEN, MIT PROFESSIONELLEN REINIGUNGSMITTELFIRMEN ZUSAMMENZUARBEITEN, DIE GEEIGNETES INSTALLATIONSPERSONAL BESCHÄFTIGEN.
- MINDERWERTIGES REINIGUNGSMITTEL KANN DAS BETRIEBSSYSTEM UND DIE KUNSTSTOFFTEILE DES GERÄTS BESCHÄDIGEN. WIR WEISEN SIE DAHER DARAUF HIN, DASS SIE EIN GEEIGNETES REINIGUNGSMITTEL WÄHLEN SOLLTEN.
- WIR VERWENDEN KEINE REINIGUNGSCHEMIKALIEN, DIE WASCHWASSER, CHLORID ODER HYPOCHLORID ENTHALTEN.
- REINIGUNGSMITTEL WIE STAHLSCWÄMME UND DRAHTBÜRSTEN DÜRFEN NICHT VERWENDET WERDEN.



WIR EMPFEHLEN IHNEN, DAS LEITUNGSWASSER VOR DEM GEBRAUCH IN EINER KLÄRANLAGE ZU BEHADELN, WENN ES EINEN HÄRTEGRAD VON MEHR ALS 0 - 10 % AUFWEIST.



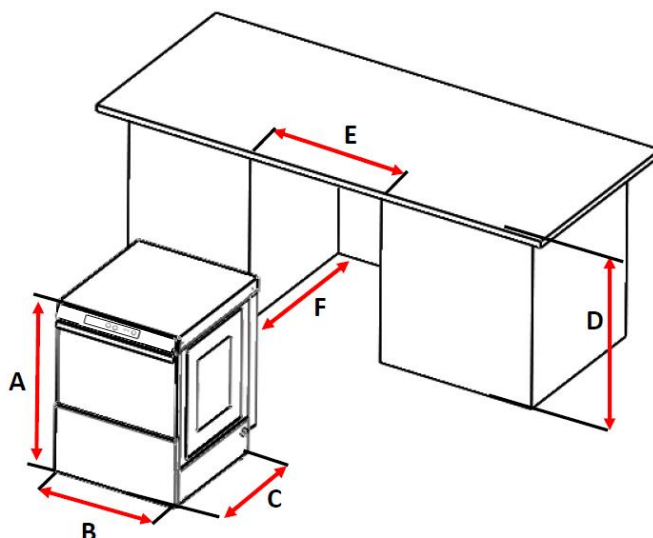
Elektrischer Anschluss: 220-240 V NPE - 50 Hz

4- TRANSPORTIEREN UND BEWEGEN



- Die Maschine sollte von einer Arbeitskraft senkrecht auf eine Palette gestellt werden.
- Für den Transport sollten die Gabeln des Gabelstaplers unter die Maschine geschoben werden.
- Wenn die Transportstrecke weit ist, sollte die Maschine langsam bewegt und auf der Palette fixiert oder gegebenenfalls von einer anderen Person gestützt werden, um Erschütterungen zu vermeiden.
- Die Maschine darf beim Transport nicht gestoßen oder fallen gelassen werden.
- Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die während des Transports der Maschine entstanden sind.

4.1 Montageort :



Abmessungen:(mm)	GLOZ50
Höhe (A)	830
Breite (B)	595
Tiefe (C)	655
Einbauort Höhe (D)	850
Einbauort Breite (E)	605
Einbauplatztiefe (F)	685



ÄNDERUNG DES STANDORTS ;

Maschinen, die von einem autorisierten Kundendienst installiert wurden, können nicht an einen anderen Ort verlegt werden, ihre Anschlussschläuche und Kabel können nur von einem autorisierten Kundendienst verlängert oder ausgetauscht werden.

4.2 Installationsschema

ERFORDERLICHE EINRICHTUNG DER MASCHINE

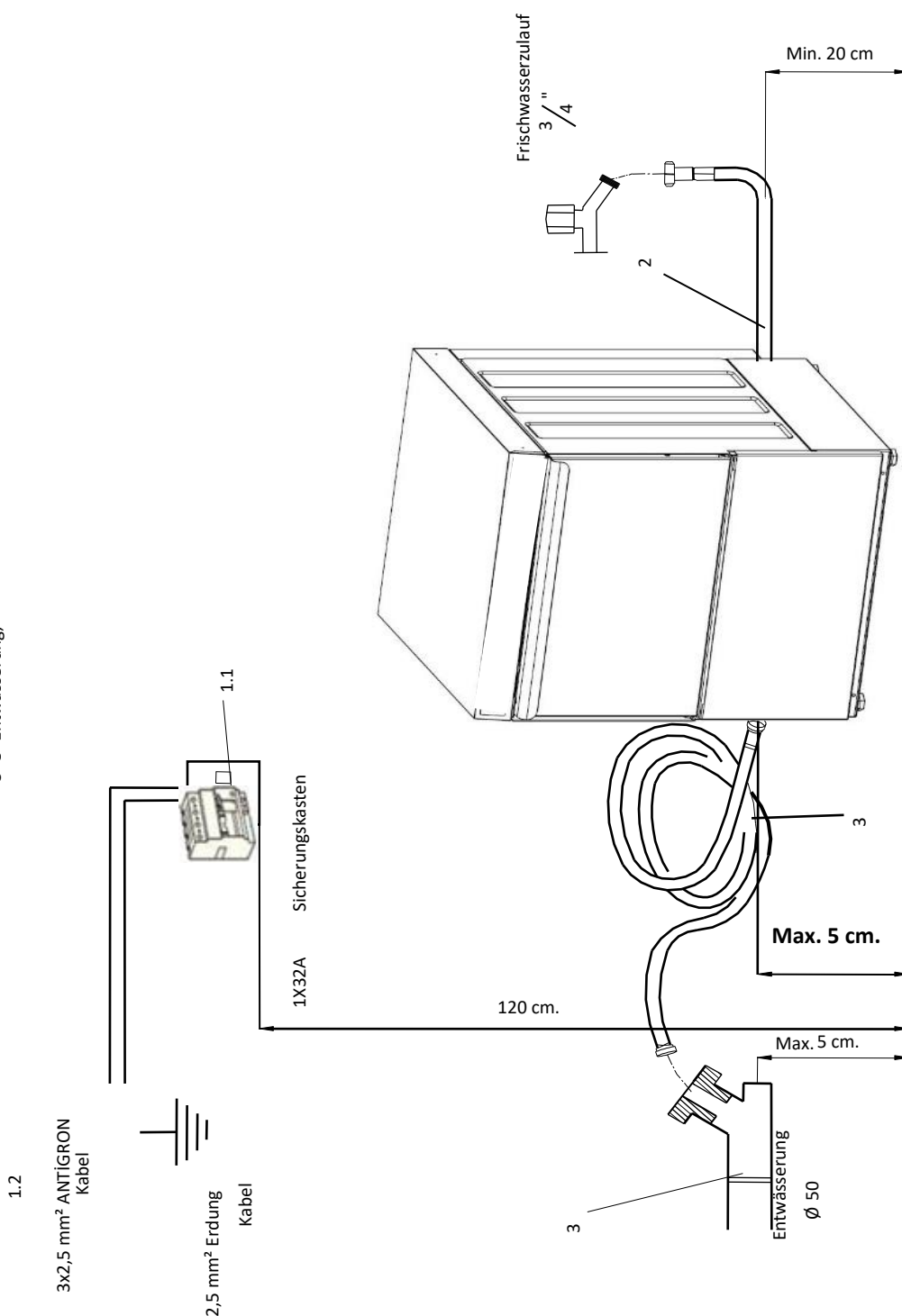
1-Sicherungskasten

1,1-1x32A-Sicherung

1.2- 3x2.50 Kabel

2- 2- Frischwasserzulauf;

3- 3- Entwässerung;



4.3 Elektrische Anschlüsse:

- Alle elektrischen Anschlüsse müssen von autorisiertem Servicepersonal in Übereinstimmung mit lokalen und nationalen Normen und Richtlinien vorgenommen werden.
- Alle Produkte müssen an einen Fehlerstromschutzschalter von 30 mA angeschlossen werden.
- Verwenden Sie zum Anschluss des Geräts die Steckdose und einen geeigneten Stecker. Die Steckdose befindet sich an der Seite. Dieser Anschluss erfolgt zusätzlich zur vorhandenen Erdung.
- Vergewissern Sie sich vor dem Anschluss, dass die auf dem Typenschild angegebene Nennspannung mit der Netzspannung übereinstimmt. Außerdem sollte auch der Sicherungswert mit den Produktspezifikationen übereinstimmen.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, lassen Sie es bitte von Öztiryakiler oder einem autorisierten Kundendienst austauschen.
- Die elektrischen Nennwerte sind auf dem Typenschild des Produkts angegeben.

4.4 Wasseranschluss:

- Ein 3/4"-Wasserzulaufschlauch wird mit dem Gerät mitgeliefert. Verwenden Sie diesen Schlauch für den Wasseranschluss und prüfen Sie die Dichtigkeit der Anschlüsse und des Schlauchs.
- Verwenden Sie bei der Installation des Geräts den mitgelieferten neuen Schlauch. Vermeiden Sie die Verwendung alter, beschädigter Schläuche.
- Die Waschleistung des Geräts hängt von den äußeren Bedingungen wie Wasserzulauftemperatur, -druck, -härte und verwendeten Chemikalien (Reinigungsmittel, Poliermittel) ab. Um die Lebensdauer und die Waschleistung des Geräts zu erhöhen, sollte das zugeführte Wasser eine angemessene Härte aufweisen. Andernfalls sollten Sie einen Wasserenthärter verwenden.

Achtung! Für Schäden, die durch die Verwendung von hartem Wasser entstehen, haftet weder der Hersteller noch der Händler, und die Produktgarantie erlischt.

4.5 Grenzwerte für den Wasseranschluss:

- Wasserzulauftemperatur: 4-50°C.
- Einlassdruck des fließenden Wassers: Eine Spülpumpe ist erforderlich, wenn der Druck 0-2 bar beträgt. Ein Druck von 2-4 bar ist angemessen. Bei einem Druck von mehr als 4 bar muss der Druck mit dem Druckregler eingestellt werden.

Wenn diese Bedingungen nicht erfüllt werden können, würde die Waschleistung des Geräts sinken.

4.6 Entleerungsanschluss:

4.6.1. Modelle ohne Entleerungspumpe:

- Bei Modellen ohne Abflusspumpe wird das Abwasser durch die Schwerkraft zur Abflussöffnung geleitet. Der Abflussschlauch sollte mit einem Gefälle zur Entleerungsöffnung führen. Die Höhe des Abflusses sollte daher max. 100 mm betragen. Reduzieren Sie niemals den Durchmesser des Ablaufschlauchs.
- Sorgen Sie für einen ausreichend langen Abflussschlauch, damit das Gerät bei Wartungsarbeiten sicher bewegt werden kann. Der Durchmesser der Abflussöffnung sollte Ø42 mm (1 1/4") betragen und der Abfluss sollte sich unterhalb des Schlauchauslasses befinden. Vergewissern Sie sich, dass die Verbindung zwischen Schlauch und Entleerungsöffnung wasserdicht ist.

4.6.2 Modelle mit Entleerungspumpe:

- Befindet sich der Ablaufstutzen unterhalb des Geräteablaufs, befestigen Sie den Schlauch mit einem Gefälle am Ablaufstutzen. Andernfalls sollte die Höhe des Abflusses maximal 60 cm betragen. Die Ø28 mm (3/4") Abflussöffnung sollte nicht unterhalb des Gerätesockels liegen.

4.7. Einfüllen von Reinigungsmitteln und Klarspüler:

Die Chemiepumpen befinden sich auf der Rückseite der Frontplatte (OPTIONAL). Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, bevor Sie eine Platte abnehmen. Für jede Chemikalienpumpe ist ein Kunststoffschlauch vorhanden. Auf der Rückseite des Geräts befinden sich Schlauchauslässe. Befestigen Sie die mit dem Gerät gelieferten Gewichte an den Enden des Chemieschlauches.

Positionieren Sie das Gewicht dann an der Schlauchspitze unterhalb der Chemikaliertrommel. Achten Sie immer darauf, den Reinigerschlauch und den Klarspülerschlauch an den richtigen Behälter anzuschließen.

(Klarspülerschlauch an die Klarspültrommel, Reinigerschlauch an die Reinigertrommel)

Achtung! Verwenden Sie nur Chemikalien, die für die industrielle Reinigung oder die Glasreinigung geeignet sind. Klarspüler sollte auch für Temperaturen unter 40°C geeignet sein.

4.7.1. Reiniger- und Klarspülerdosierung:

Die Dosierung der Reinigungsmittelpumpe wird während der Produktion eingestellt, und die Klarspülerpumpe wird automatisch eingestellt. Je nach der tatsächlichen Wasserhärte am Aufstellungsort kann die Chemikaliendosierung jedoch an der Waschmittelpumpe neu eingestellt werden.

Die Chemikalienpumpen befinden sich auf der Rückseite der vorderen Bodenplatte (OPTIONAL). Durch Drehen des Einstellknopfes im bzw. gegen den Uhrzeigersinn wird die Chemikaliendosierung erhöht bzw. vermindert.

Hinweis: Lassen Sie bei der Inbetriebnahme überschüssige Luft aus den Schläuchen ab. Denn bei der ersten Benutzung sollte nicht ohne Chemie gewaschen werden. Entfernen Sie den Wasserauslassstopfen und lassen Sie die Maschine laufen (Wassereinlass), bis die Schläuche mit Chemikalien gefüllt sind. Dann sollte der Wasserauslassstopfen für den Waschvorgang wieder eingesetzt werden.

4.8 Wassertemperaturen beim Waschen und Spülen

Die Wassertemperaturen können eingestellt werden. Während der Produktion ist unser Gerät auf die folgenden Temperaturwerte eingestellt. Die Temperatur sollte nicht höher als diese Werte eingestellt werden.

Modelle:	GLOZ50
Spülwassertemperatur (Kessel)	85°C
Waschwassertemperatur (Tank)	55°C

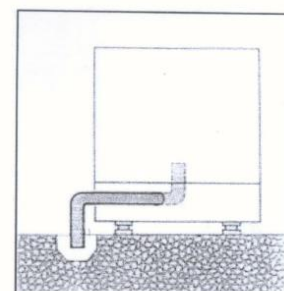
Montage der Maschine



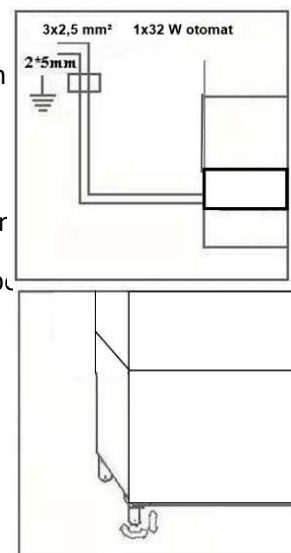
4.9. Maßnahmen auf der Kundenseite:

1- Ziehen Sie einen qualifizierten Elektriker hinzu, um den elektrischen Anschluss des Geräts durchzuführen. Eine automatische Sicherung vom Typ V, die sich in einer Höhe von mindestens 120 cm befindet, und ein Fehlerstromschutzschalter mit 30 mA sollten in der Anlage installiert werden.

2- Erden Sie das Gerät, indem Sie das Erdungskabel fest mit der Erdungsklemme des Stromkabels des Geräts verbinden.



- 3- Das Gerät wird mit einem Stromkabel (3x2,5 mm NYAF), einem Zulaufschlauch mit 3/4"-Anschluss und einem Ablaufschlauch Ø42 mm (Ø28 mm bei den Modellen mit Ablaufpumpe) geliefert.
- 4- Um das Gerät mit sauberem Wasser zu versorgen, installieren Sie ein neues 1/2"-Rohrsystem an der Rückwand in einer Höhe von mindestens 200 mm über dem Boden installieren und mit einem 3/4"-Ventil abschließen.
- 5- Um das Abwasser aus dem Gerät abzuleiten, installieren Sie ein Ø50 PVC-Rohrsystem an der Rückwand in einer Höhe von max. 100 mm über dem Boden. Verwenden Sie einen Bodensiphon wenn der Abfluss mit einem Rost ausgestattet ist.
- 6- Vergewissern Sie sich, dass in dem Raum, in dem das Gerät installiert ist, eine mit einer Haube ausgestattete Lüftungsanlage vorhanden ist.
- 7- Die Füße des Geräts sind verstellbar. Stellen Sie sie so ein, dass eine ebene Fläche auf dem Boden entsteht.
- 8- Stellen Sie sicher, dass der Raum frei von Dampf und Feuchtigkeit ist.

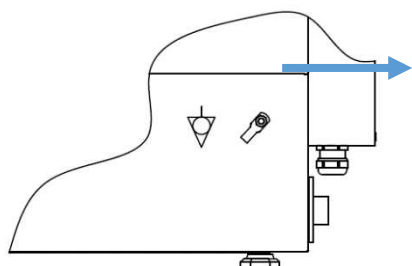


Wenn der Kunde diese Maßnahmen nicht durchführt, wird der autorisierte Kundendienst das Gerät nicht installieren.



4.10. Measures on the Authorized Service Side:

- 1- Nach Abschluss der ersten Maßnahmen durch den Kunden wird der herbeigerufene Servicemitarbeiter die Elektro- und Wasseranschlüsse installieren und das Gerät in Betrieb nehmen.
- 2- Nehmen Sie das Gerät niemals vor dem Eintreffen des Servicemitarbeiters in Betrieb, da sonst die Produktgarantie erlischt.
- 3- Rufen Sie die Reinigungsmittelfirma nach Möglichkeit am Tag der Installation des Geräts an. Lassen Sie Reinigungsmittel- und Poliermittelpumpen installieren. Unser Unternehmen oder der Kundendienst haften nicht für Schäden am Gerät, die von der Reinigungsmittelfirma verursacht werden.

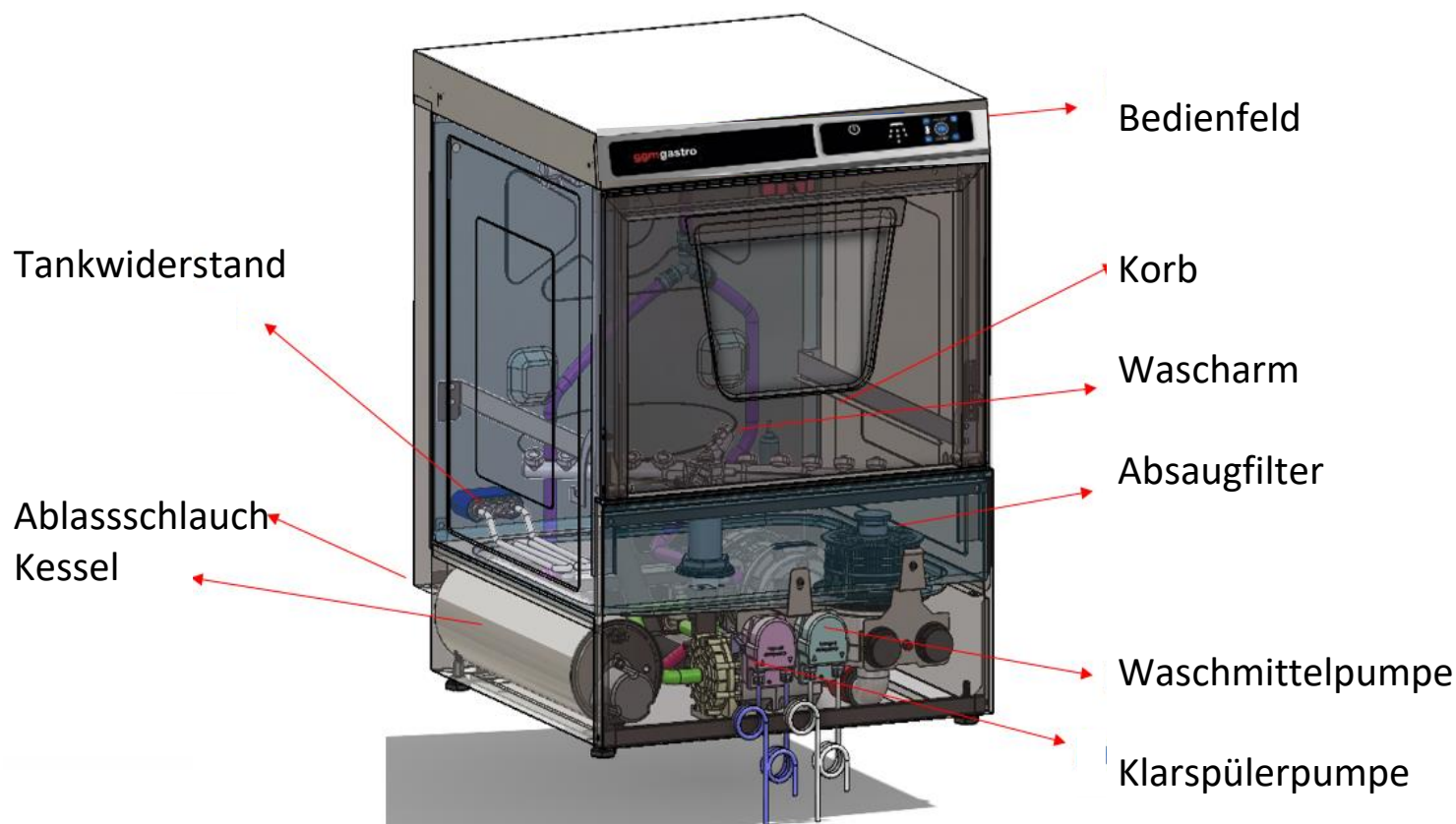


"Erdungsschraube für einen externen Anschluss"

VORSICHT! : NEHMEN SIE DAS GERÄT NIEMALS IN BETRIEB, BEVOR DER ERDUNGSANSCHLUSS HERGESTELLT IST.

5- BEDIENUNG DES GERÄTS

5.1 Lernen Sie unser Gerät kennen: Um die Informationen in der Bedienungsanleitung richtig zu verstehen, sollten Sie die wichtigsten Teile des Geräts kennen, die Sie in der folgenden Abbildung sehen.



Dieses Produkt wird in Fremdenverkehrseinrichtungen, Großküchen, auf Baustellen, in Konditoreien und Catering-Unternehmen zum Spülen von Geschirr verwendet. In der Maschine sollten nur Zubereitungsgeräte, Geschirr (Teller, Gabeln, Löffel, Messer, Gläser, Servierschalen usw.) und Serviceutensilien (Schöpfkellen, Schaumlöffel, Spatel, Zangen usw.) gespült werden.

HINWEIS: Die Maschine darf nicht für andere als die oben genannten Zwecke verwendet werden. Die Maschine darf nur von qualifiziertem Personal bedient werden, das über die Sicherheitsbestimmungen und technischen Daten informiert ist und die Bedienungsanleitung gelesen hat.



Um sicherzustellen, dass der Benutzer das Gerät nach der Installation richtig benutzt, sollten dem Benutzer die folgenden Punkte gezeigt werden;

- Es sollte gezeigt werden, wie man im Notfall die Strom- und Wasserversorgung unterbricht.
- Einschalten der Maschine
- Arbeiten mit der Maschine
- Wasserablassvorgang
- Ausschalten der Maschine

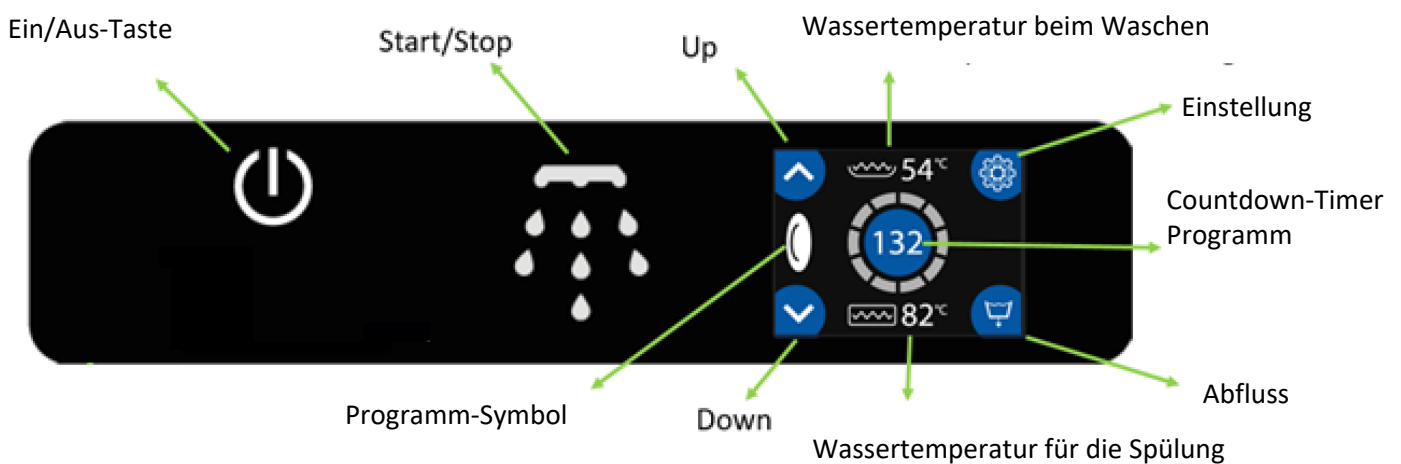
5.2 Betrieb:

5.3 Beschreibung des Geräts

Im Gegensatz zu Haushaltsgeräten sind industrielle Geschirr- und Gläserpüler für einen nahezu ununterbrochenen Betrieb ausgelegt.

5.4 Bedienfeld

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, machen Sie sich zunächst mit den Bedientasten und Symbolen auf der Frontplatte vertraut. Machen Sie sich außerdem mit der Lage der Schalter für die Strom- und Wasserabschaltung vertraut.



5.5 Inbetriebnahme des Geräts

Vergewissern Sie sich, dass die Strom-, Wasser- und Abwasseranschlüsse installiert sind. Drücken Sie den "Ein-Aus-Schalter" an der Vorderseite des Geräts, wenn die weiße Hintergrundbeleuchtung leuchtet. Der LCD-Bildschirm schaltet sich ein. Drücken Sie den "Waschstart"-Schalter, um das Wasser anzusaugen.



Das Gerät fängt automatisch an, Wasser zu entnehmen. Sobald die eingestellte Wassermenge erreicht ist, beginnt die Heizung automatisch.



Das Gerät heizt zuerst den Boiler und dann das Wasser im Waschbehälter auf. Der Waschvorgang beginnt erst, wenn die Waschtemperatur die "Werkseinstellungen" erreicht hat.



5.6 Erste Vorbereitung für den Gebrauch:

Warten Sie bei der täglichen Inbetriebnahme des Geräts 25-30 Minuten (je nach Geschirrspülermodell), bis sich das zugeführte Wasser erwärmt hat. Nachdem die Wassertemperatur die "Werkseinstellungen" erreicht hat, ertönt ein Warnton. Das Gerät ist so konzipiert, dass es effizient funktioniert, wenn die richtigen Temperaturen erreicht werden. Wenn die Temperaturen gesunken sind, warten Sie, bis das Gerät die richtige Temperatur erreicht hat, bevor Sie einen neuen Spülgang starten.

5.7 Starten eines Waschvorgangs

Öffnen Sie die Tür, legen Sie den ersten Korb ein und prüfen Sie, ob sich die oberen und unteren Arme frei drehen. Um das Programm zu wählen, drücken Sie den "Start/Stop"-Schalter. Wählen Sie dann mit der "Programmwahl" ein Programm (102 Sek., 132 Sek., 152 Sek., 172 Sek. oder 192 Sek.) unter Berücksichtigung des Geschirrtyps und des Verschmutzungsgrads aus und drücken Sie die Taste "Waschstart", um das ausgewählte Programm zu starten. Die Zeit des Spülvorgangs wird auf dem LCD-Display heruntergezählt. Sobald der Waschvorgang abgeschlossen ist, wird der Spülvorgang gestartet. Wenn der Deckel der Maschine aus irgendeinem Grund geöffnet wird, wird der Waschvorgang unterbrochen. Nach dem Schließen des Deckels wird das Waschprogramm fortgesetzt. Nach Beendigung des Waschvorgangs ertönt ein Warnton. Öffnen Sie die Tür, ziehen Sie den Korb mit dem gewaschenen Geschirr heraus und legen Sie einen neuen Korb ein. Schließen Sie die Tür und starten Sie einen neuen Waschgang.

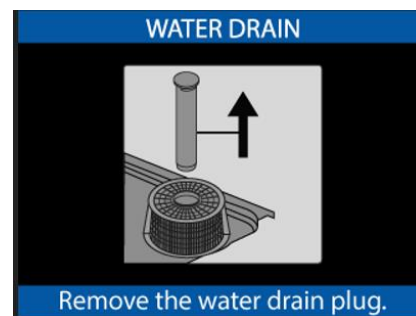
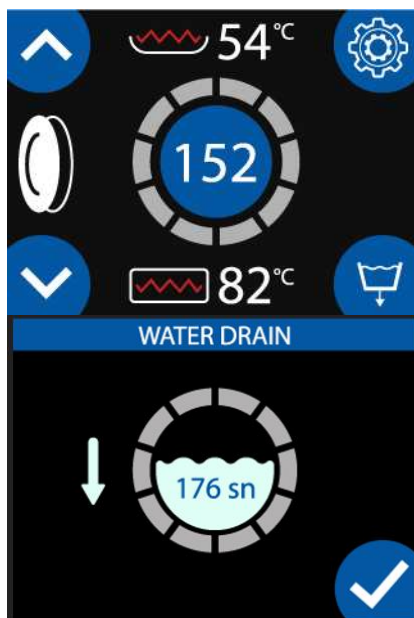


Hinweis:

Es wird empfohlen, das Gerät bei einer Umgebungstemperatur von 5°C - 40°C und einer Luftfeuchtigkeit von 65% zu betreiben.

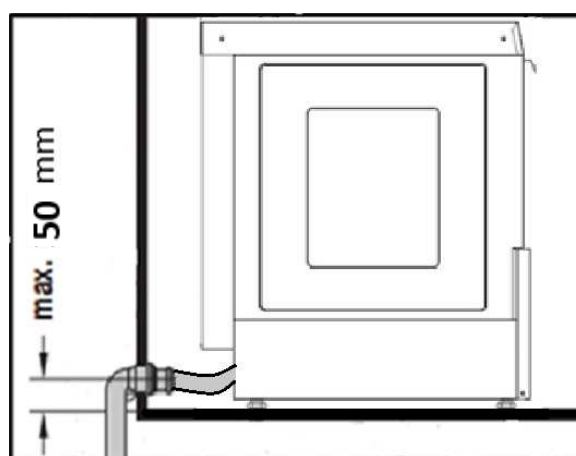
5.8 Entleeren:

Überschüssiges Wasser wird während des Betriebs automatisch abgelassen. Lassen Sie das Gerät am Ende des Tages bei geöffneter Tür stehen, damit es abtropfen und trocknen kann. Am Ende des Zyklus muss das Kesselwasser immer abgelassen werden, bevor das Gerät ausgeschaltet wird.



5.8.1 Modelle ohne Entleerungspumpe (Entleerung durch Schwerkraft):

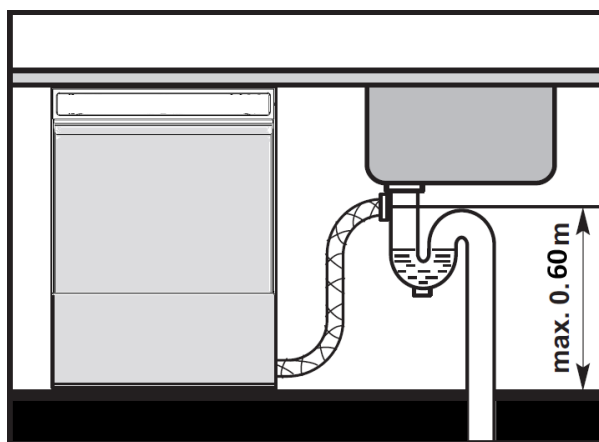
Schalten Sie das Gerät über das Bedienfeld aus. Öffnen Sie die Gerätetür und entfernen Sie den Ablassstopfen im Tank. Jetzt muss das Gerät anfangen zu entleeren. Setzen Sie den Ablassstopfen wieder ein, sobald die Entleerung abgeschlossen ist. Schalten Sie die Wasser- und Stromversorgung des Geräts aus.



5.8.2 Modelle mit Abflusspumpe (OPTIONAL):

Bei jedem Vorgang wird das Abflusssystem automatisch aktiviert, wenn der Spülzyklus gestartet wird. Nach Beendigung des Waschgangs die Tür öffnen und den Ablassstopfen entfernen. Entfernen Sie das Abflussrohr, drücken Sie den Schalter "Waschstopp" für 3 Sekunden, wenn das Abflusszeichen auf dem LCD-Bildschirm erscheint, wird der Abflussvorgang automatisch gestartet. Nach Ablauf der Entleerungszeit (Werkseinstellungen) schaltet sich die Entleerungspumpe automatisch ab. Nach Beendigung des Entleerungsvorgangs drücken Sie den "Ein/Aus"-Schalter, um das Gerät auszuschalten.

Hinweis: Nach Beendigung des Entleerungsvorgangs empfiehlt es sich, die Wasser- und Stromversorgung zu unterbrechen und das Gerät wie beschrieben zu reinigen. Für einen hygienischeren Betrieb lassen Sie die Gerätetür nach dem Entleerungsvorgang offen, um sicherzustellen, dass der Kessel auf natürliche Weise getrocknet wird.



5.9 Deaktivieren des Geräts:

Wenn Sie das Gerät aus irgendeinem Grund entfernen oder ausschalten müssen, sollten Sie die entsprechenden lokalen oder nationalen Vorschriften beachten. Öztiryakiler empfiehlt die folgenden Verfahren.

- Nehmen Sie die Chemikalienschläuche vorsichtig aus den Fässern und schließen Sie dann die Behälterdeckel, um ein Verschütten der Chemikalien zu vermeiden. Beachten Sie die Sicherheitshinweise für die Chemikalienfässer, um Schäden durch Verschütten zu vermeiden.
- Vergewissern Sie sich, dass das Wasser vollständig aus dem Gerät abgelassen wurde, und entfernen Sie dann den Ablassschlauch von der Ablassöffnung. Wischen Sie feuchte Bereiche des Geräts nach dem Ablassen ab und trocknen Sie sie.
- Schalten Sie die Stromzufuhr ab.
- Wenn das Gerät mit der Steckdose verbunden ist, ziehen Sie den Stecker ab.
- Wenn die Kabelanschlüsse direkt an die Schalttafel angeschlossen sind, wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker, der die Trennung gemäß den örtlichen und nationalen Verdrahtungsvorschriften vornimmt.
- Vergewissern Sie sich nach dem Abklemmen, dass das Spannungs-/Erdungskabel aus seinem Gehäuse an der Rückseite des Geräts entfernt wurde.
- Stellen Sie die Wasserzufuhr zum Gerät ab und isolieren Sie den Wasserzulaufschlauch. Bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren, trocknen Sie eventuelle Leckagen aus.
- Schrauben Sie die Bodenplatte ab und entfernen Sie sie.
- Entfernen Sie den Ablassstopfen des Kessels und lassen Sie das Wasser in ein Gefäß ab. Das Gefäß sollte ein Fassungsvermögen von 6 Litern haben.



Achtung!

Wenn die Entleerung unmittelbar nach dem Betrieb erfolgen soll, kann das aus dem Kessel abfließende Wasser 85°C heiß sein.

- Dann setzen Sie den Stopfen wieder ein und ziehen ihn fest.
- Bringen Sie die Frontplatte wieder an und vergewissern Sie sich, dass alle Kabel und Schläuche sicher am Gerät befestigt sind, um jedes Risiko zu vermeiden. Sie können das Gerät jetzt sicher bewegen.

5.10 Recycling:

Wenn Sie beabsichtigen, das Gerät zu recyceln oder zu entsorgen, achten Sie darauf, dass die örtlichen und nationalen Vorschriften eingehalten werden.



HINWEIS:

- 1- Der Härtegrad des dem Gerät zugeführten Wassers sollte auf 0-10 °fH gesenkt werden.
- 2- Extrem hartes Wasser verkürzt die Lebensdauer des Geräts und verringert seine Waschleistung. Verkalkte Teile sind nicht von der Garantie abgedeckt.
- 3- Bei Dauerbetrieb sollte alle 4 Stunden eine Pause von 1 Stunde eingelegt werden.
- 4- Bewegen Sie das Gerät niemals während des Betriebs.

VORSICHT! Installieren und betreiben Sie das Gerät unter strikter Beachtung dieser Anleitung. Im Falle einer mechanischen Störung lesen Sie bitte zuerst den Abschnitt "Fehlersuche" in diesem Handbuch und rufen Sie dann unser Callcenter an, um gegebenenfalls einen autorisierten Service anzufordern. Vermeiden Sie stets unbefugte Eingriffe in das Gerät.



5.11. Verwendung von Reinigern und Klarspülern in der Spülmaschine

1. Ziehen Sie den Stecker am hinteren Teil des Geräts ab und schließen Sie den Schlauch vom Waschmitteldosierer mit einer geeigneten Kupplung an den Waschbehälter an.
2. Der Verschmutzungsgrad des Geschirrs und die Eigenschaften des Spülmittels sollten berücksichtigt werden, um die Wasserhärte und den Verbrauch im Geschirrspüler zu beurteilen. Der Benutzer sollte niemals die von den autorisierten Mitarbeitern der Reinigungsmittelfirma festgelegte Dosierung des Reinigungsmittels verändern.
3. Wird die dem Gerät zugeführte Spülmitteldosierung durch unbefugte Eingriffe erhöht, so würde dies zu einer übermäßigen Schaumbildung führen, so dass das Geschirr nach dem Spülen schmutzig und mit Spülmittel verunreinigt aussieht, und es würde auch zu einem übermäßigen Spülmittelverbrauch kommen. Eine Verringerung der Spülmitteldosierung würde dagegen zu einem ineffizienten Spülvorgang führen, der nicht gereinigtes Geschirr zur Folge hätte.
4. Die Klarspülerpumpe wird automatisch entsprechend dem Spülwasserverbrauch und der Wasserhärte eingestellt. Dank dieser automatischen Einstellung wird eine übermäßige Zufuhr von Klarspüler und eine übermäßige Schaumbildung im Spülsystem vermieden und somit eine schlechte Spüleistung und schmutzig aussehendes Geschirr, das mit gefährlichen chemischen Stoffen verunreinigt ist, verhindert.
5. Eine weitere schädliche Auswirkung von zu viel Klarspüler im Spülwasser ist das Auftreten einer höheren Säurewirkung, die zu Abrieb in der Spüleleitung führt.
6. Die verwendeten Reiniger und Klarspüler sollten gesundheitsverträglich sein.
7. Es wird empfohlen, nicht schäumende Reiniger und Klarspüler zu verwenden, die für Geschirrspülmaschinen geeignet sind.

6- SÄUBERUNG UND WARTUNG



Spülarml

Wascharml

6.1 Regelmäßige Wartung und Reinigung

Die tägliche Wartung sollte von Personen durchgeführt werden, die über die folgenden Sicherheitshinweise informiert sind, nachdem die Strom- und Wasseranschlüsse abgetrennt wurden und Wasseranschlüsse.

6.1.1 Tägliche Wartung:

Die tägliche Wartung sollte vom Benutzer durchgeführt werden. Um die Maschine innerhalb eines Tages zu reinigen, sollten die folgenden Arbeiten regelmäßig nach dem Waschvorgang durchgeführt werden:

1. Die Wasch- und Spülarml sollten abgekoppelt und die in diesen Armen verbliebenen Reste mit Hilfe von Druckwasser, Bürste, feinem Draht usw. entfernt und wieder an ihrem Platz angebracht werden.
2. Die im Waschtank verbliebenen Reste sind zu entfernen und zu reinigen. (Führen Sie den Waschvorgang nicht durch, ohne Schrottfilter zu installieren)
3. Wenn der Zeitraum zwischen zwei Waschvorgängen "5 Stunden" überschreitet, sollte die Wasserauslassleitung abgetrennt werden und das gesamte Wasser vollständig abgelassen werden.
4. Der Ansaugfilter sollte abgetrennt und mit reichlich Wasser gereinigt werden.
5. Das Innere des Tanks sollte mit einem Schwamm oder Tuch und reichlich Wasser gereinigt werden.
6. Nach Beendigung des Reinigungsvorgangs sind Ansaugfilter, Wasserauslassleitung, Abfallfilter sowie Wasch- und Spülarml wieder zu montieren.
7. Kalk, der sich nach einer gewissen Betriebszeit auf den Trägern des Geräts gebildet hat, muss abgewischt werden. Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht gereinigt wird, kann der Kalk, der sich auf den Trägern des Geräts bildet, die freie Bewegung der Haube behindern.

6.1.2 Regelmäßige Wartung:

Die regelmäßige Wartung sollte vom Benutzer mindestens einmal im Monat durchgeführt werden, nachdem die Reinigungs- und Wartungsarbeiten, die nach jedem Spülvorgang durchgeführt werden müssen, abgeschlossen sind. Dies sollte geschehen, wenn die Maschine betriebsbereit ist und bevor das Geschirr in die Maschine gestellt wird. Nachdem ½ kg Entkalkungsmittel in den Spültank gegeben wurde, wird die Maschine für ½ Stunde betrieben, damit sie sich selbst reinigt. Danach wird das Wasser in der Maschine entsorgt und wieder mit frischem Wasser aufgefüllt. Diesmal wird die Maschine ohne Zusatzstoffe nur mit Wasser für ½ Stunde betrieben, und nachdem das Wasser im Inneren entsorgt wurde, ist die Maschine wieder betriebsbereit.

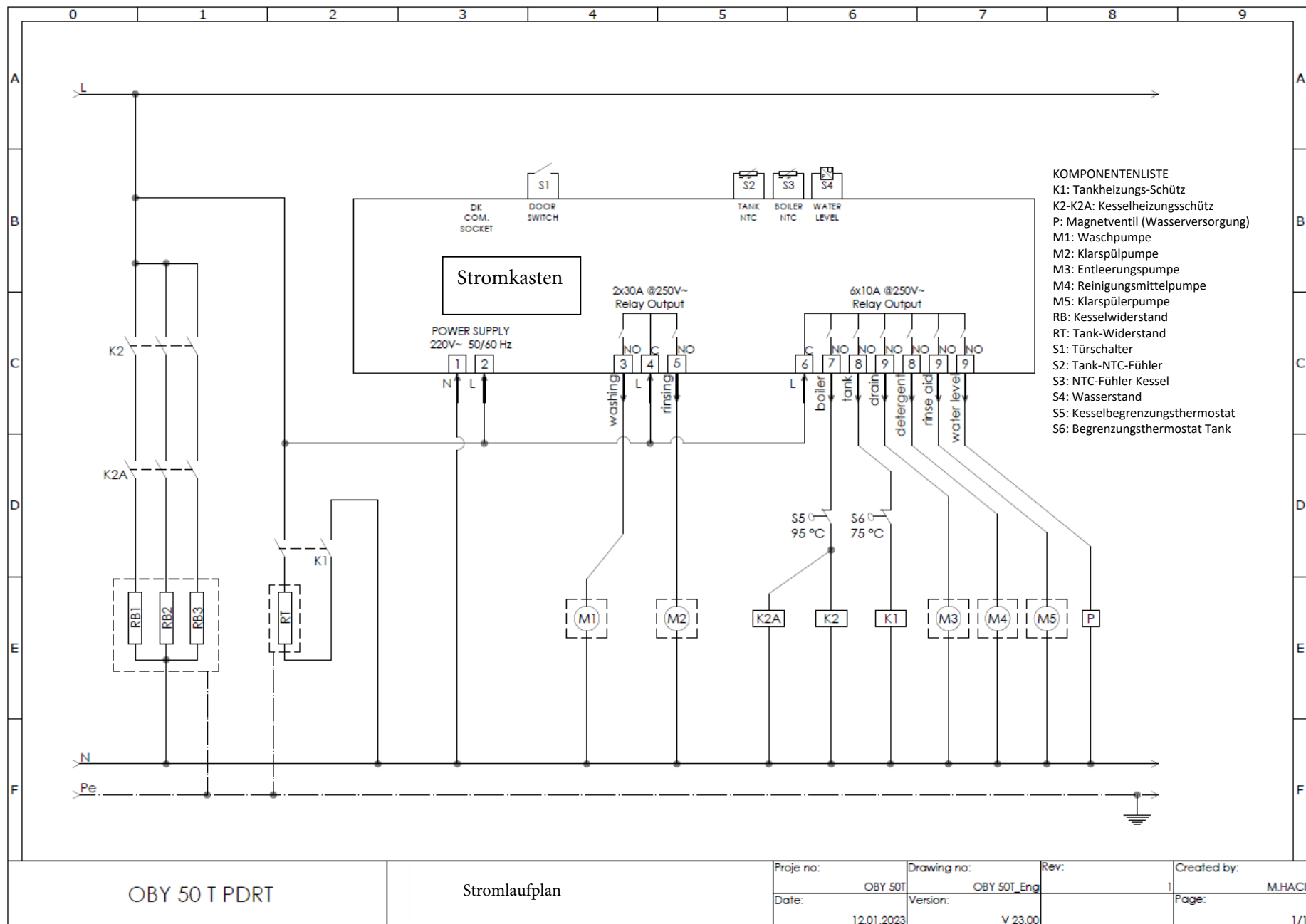
Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, müssen Sie das im Kessel verbliebene Wasser ablassen. Zu diesem Zweck lassen Sie das Wasser nach dem Öffnen des Wasserhahns (Kesseltankhahn) am unteren Teil des Gerätekörpers ablaufen. Andernfalls kann das Wasser, das zu lange im Gerät verbleibt, die Widerstände beschädigen.



VORSICHT!

- **Verwenden Sie niemals Reinigungschemikalien, die Bleichmittel, Chlor oder Hypochlorid enthalten. Verwenden Sie niemals Stahlschwämme oder Drahtbürsten zur Reinigung.**
- - Verwenden Sie zur Reinigung der Innen- und Außenflächen des Geräts kein Druckwasser.
- Bevor Sie das Innere des Geschirrspülers reinigen, entfernen Sie zunächst sorgfältig alle Teile aus dem Kessel, die während der Reinigung Verletzungen verursachen können, wie z. B. scharfe Glasscherben.
- Wischen Sie den Innenraum des Geschirrspülers aus. Sobald Abfälle und Partikel entfernt sind, setzen Sie die Wasch-/Spülarml und Filter wieder ein.
- Reinigen Sie die Außenflächen des Geschirrspülers mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie zur Reinigung niemals ein nasses Tuch.
- Nach dem Trocknen mit einem Edelstahl-Reinigungsartikel reinigen.

7-ELEKTRISCHER SCHALTPLAN



8- FEHLERSUCHE



Bitte überprüfen Sie die folgenden Punkte, bevor Sie das Callcenter anrufen:

1. Das Gerät läuft nicht oder nur teilweise, überprüfen Sie die Stromversorgung des Geräts.
2. Prüfen Sie, ob der Wasser- und Stromanschluss vorhanden und aktiv ist.
3. Die Stromversorgung des Geräts muss 230 V NPE~/50 Hz betragen.
4. Das Gerät läuft nicht, wenn die Starttaste gedrückt wird;
 - Ein Grund dafür ist, dass die Tür nicht sicher geschlossen ist und der Türschalterkontakt nicht geschlossen werden kann. Vergewissern Sie sich, dass die Tür fest geschlossen ist. Wenn das Gerät immer noch nicht wäscht, rufen Sie das Callcenter an.
 - Wenn die Maschine zwar wäscht, aber die programmierte Reihenfolge und Wartezeit nicht einhält, ist der Programmschalter defekt. Rufen Sie das Callcenter an.
5. Wenn das Gerät das Waschwasser nicht aufheizt;
 - Der Thermostat im Vorratsbehälter defekt ist. Rufen Sie das Callcenter an.
 - Der Widerstand im Waschmittelbehälter kann durch Verkalkung defekt sein; rufen Sie den Kundendienst an.
 - Prüfen Sie die Wasserzulauftemperatur. Eine sehr niedrige oder hohe Wasserzulauftemperatur kann die Erwärmung des Brauchwassers beeinträchtigen.
 - Prüfen Sie den Wasserstand im Kessel.
6. Das Gerät heizt das Kesselwasser nicht auf;
 - Der Kesselthermostat ist möglicherweise defekt, rufen Sie das Callcenter an.
 - Der Kesselwiderstand kann aufgrund von Verkalkung defekt sein. Rufen Sie das Callcenter an.
 - Der Schütz des Kesselwiderstandes ist möglicherweise defekt. Rufen Sie das Callcenter an.
7. Schlechte Waschleistung;
 - Waschmittel und Poliermittel in der Trommel prüfen, ggf. nachfüllen.
 - Reinigen Sie die Teile des Wasserauslasses an den Wasch-/Spülarmen.
 - Reinigen Sie die Filter und setzen Sie sie wieder richtig ein.
 - Vergewissern Sie sich, dass die Wasserzufuhr voll aufgedreht ist.
 - Entfernen Sie Geschirrreste, bevor Sie den Geschirrkorb beladen.
 - Gläser müssen möglicherweise vorgespült werden.
 - Wenn sich auf den Gläsern weißliche Flecken bilden, ist die Wasserhärte möglicherweise zu hoch. Rufen Sie das Callcenter an, um Einzelheiten über die Verwendung des erforderlichen Wasserenthärters zu erfahren.
8. Schlechte Spülleistung;
 - Prüfen Sie die Waschmittel- und Poliermittelmenge in der Trommel und füllen Sie sie gegebenenfalls nach.
 - Reinigen Sie die Teile des Wasserauslasses an den Wasch-/Spülarmen.
 - Reinigen Sie die Filter und setzen Sie sie wieder richtig ein.
 - Vergewissern Sie sich, dass die Wasserzufuhr voll aufgedreht ist.
 - Entfernen Sie Geschirrreste, bevor Sie den Geschirrkorb beladen.
 - Gläser müssen möglicherweise vorgespült werden.
 - Wenn sich auf den Gläsern weißliche Flecken bilden, ist die Wasserhärte möglicherweise zu hoch. Rufen Sie das Callcenter an, um Einzelheiten über die Verwendung des erforderlichen Wasserenthärters zu erfahren.
9. Das Gerät lässt sich nicht ausschalten;
 - Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und wenden Sie sich an das Callcenter für den technischen Kundendienst.

10. Das Gerät entleert sich nicht;

- Prüfen und reinigen Sie die Filter.
- Prüfen Sie, ob der Ablaufschlauch und die Ablauföffnung nicht verstopft sind.
- Bei Geräten mit motorbetriebenem Abfluss muss das Abflusssystem den Anforderungen von Abschnitt 4.6 entsprechen.

11. Der Wasserzulauf ist langsam;

- Prüfen Sie, ob die Wasserhähne geöffnet sind.
- Wasserdruck prüfen. Er sollte 2-4 bar betragen. Wenn der Druck zu niedrig ist, eine Druckerhöhungspumpe einbauen.
- Reinigen Sie die Wasserauslässe an den Spülarmen.
- Prüfen Sie, ob der Wasserschlauch verstopft oder geknickt ist.
- Wenn der niedrige Druck auf den Druckminderer in der Wasserzuleitung zurückzuführen ist, kann der Regler entfernt werden.



Achtung! Wenn bei der Wartung im Rahmen der Produktgarantie eine falsche Installation oder Verwendung festgestellt wird, wird eine Servicegebühr erhoben.



VORSICHT



Das Gebäude, die Einrichtung oder der Bereich, in dem das Gerät installiert werden soll, muss über eine ordnungsgemäße Elektroinstallation gemäß den Vorschriften für die Inneninstallation verfügen, und es müssen alle Maßnahmen zum Schutz von Leben und Eigentum getroffen werden.
ANDERNFALLS KANN UNSER UNTERNEHMEN KEINE HAFTUNG ÜBERNEHMEN.

[illegible]

[illegible]

